



DER BUNDESMINISTER
für UMWELT
DR. MARTIN BARTENSTEIN

A-1031 WIEN
RADETSKYSTRASSE 2
TELEFON (0222) 711 58
TELEFAX (0222) 713 88 90

GZ 70 0502/168-Pr.2/95

14. November 1995

An den
Präsidenten des
Nationalrates

XIX. GP-NR
1857 /AB
1995 -11- 16

Parlament
1017 Wien

ZU 1947 /B

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten Hans Helmut MOSER und Partner/-innen haben am 22. September 1995 unter Nr. 1947/J eine Anfrage betreffend Personalstand im Bundesministerium für Umwelt an mich gerichtet. Eine Kopie dieser Anfrage ist aus Gründen der Übersichtlichkeit beigegeben.

Hiezu beehre ich mich, die Anfrage wie folgt zu beantworten:

ad 1):

In der Zentralleitung des Bundesministeriums für Umwelt sind - außerhalb der Präsidialsektion - 3 Sektionen, 10 Gruppen, 27 Abteilungen und 44 Referate eingerichtet.

Im Rahmen des gemeinsamen Präsidiums mit dem Bundesministeriums für Finanzen und dem Bundesministerium für Jugend und Familie sind weiters folgende eigene Organisationseinheiten des Bundesministeriums für Umwelt eingerichtet: 1 Gruppe, 4 Abteilungen, 2 Referate und die Ressortbuchhaltung.

ad 2):

Für das Bundesministerium für Umwelt ist laut Teilheft zum Bundesvoranschlag 1995 ein Personalstand von 292 Bediensteten (140 Beamte, 152 Vertragsbedienstete) veranschlagt. Beim Vergleich mit den Vorjahren ist zu berücksichtigen, daß es sich um die veranschlagten Personalstände des seinerzeitigen Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie handelt. Laut den Teilheften zum jeweiligen Bundesvoranschlag waren veranschlagt:

1993 385 Bedienstete (196 Beamte, 189 Vertragsbedienstete)
 (in diesem Personalstand ist noch der seinerzeitige Umwelt- und Wasserwirtschafts-
 fonds berücksichtigt, der mit 1. April 1993 zum Teil ausgegliedert wurde)

1994 383 Bedienstete (179 Beamte, 204 Vertragsbedienstete)

Eine Veranschlagung des Personalstandes nach Organisationseinheiten ist nicht vorge-
 sehen, die Erhebung des Ist-Standes einzelner Organisationseinheiten zu einem willkür-
 lichen Stichtag erscheint unter Berücksichtigung der doch geringen Aussagekraft im
 Hinblick auf den hohen Verwaltungsaufwand nicht zielführend.

ad 3):

Das Umweltbundesamt ist als nachgeordnete Dienststelle im Bundesministerium für
 Umwelt eingerichtet.

ad 4):

a) Zentralleitung:

Da der Bereich des Bundesministeriums für Jugend und Familie bis 31. Dezember 1994
 im seinerzeitigen Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie integriert war,
 liegen keine konkreten Abrechnungen über die Personalkosten der nunmehr getrennten
 Bereiche vor. Unter Berücksichtigung der Bedienstetenanzahl, die in den Planstellenbe-
 reich des Bundesministeriums für Jugend und Familie übertragen wurden, kann davon
 ausgegangen werden, daß vom gesamten Personalaufwand des seinerzeitigen Bundes-
 ministeriums für Umwelt, Jugend und Familie (Erfolg 1994) von S 151,842.877,30 ca.
 65 %, d.s. rd. 98,7 Millionen Schilling, auf das nunmehrige Bundesministerium für Um-
 welt entfallen.

b) Umweltbundesamt:

Die Personalkosten für diesen Bereich betragen für 1994 S 85,683.000,31.

ad 5):

Die Planstellen sind nicht nach Dienstklassen differenziert zugewiesen. Die Beantwor-
 tung dieser Frage kann daher nur nach dem konkreten Personalstand beantwortet
 werden. Laut dem mit 1. Jänner 1995 aufgelegten Personalverzeichnis war folgende
 Anzahl von Beamten der Dienstklassen VI bis IX vorhanden:

Dienstklasse IX	2
Dienstklasse VIII	12
Dienstklasse VII	11
Dienstklasse VI	20

- 3 -

ad 6):

Bezüglich der Beantwortung dieser Frage darf auf die Beantwortung durch den Herrn Bundeskanzler zur parlamentarischen Anfrage Nr.1935/J verwiesen werden.

ad 7):

Laut Personalverzeichnis vom 1. Jänner 1995 waren 2 Beamtinnen der Dienstklasse VIII, 4 der Dienstklasse VII und 6 der Dienstklasse VI beschäftigt. Da für Vertragsbedienstete keine Zuordnung zu Dienstklassen vorgesehen ist, die Dienstklassen VI bis IX nur von A- und B-Beamten erreicht werden können, wird aus Gründen der Vergleichbarkeit die Bedienstetenanzahl der Entlohnungsgruppen a und b bekanntgegeben. Zum 1. Jänner 1995 waren 32 Frauen in die Entlohnungsgruppe a und 33 Frauen in die Entlohnungsgruppe b eingereiht.

ad 8):

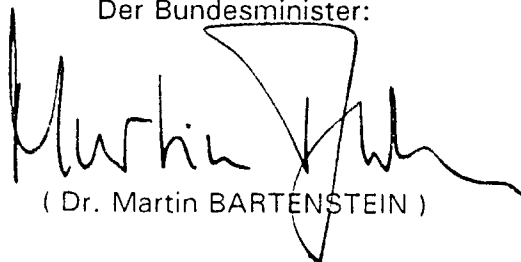
Im Bundesministerium für Umwelt sind 7 Planstellen unbesetzt.

ad 9):

Bezüglich der Beantwortung dieser Frage darf auf die Beantwortung durch den Herrn Bundeskanzler zur parlamentarischen Anfrage Nr.1935/J verwiesen werden.

Beilage

Der Bundesminister:



(Dr. Martin BARTENSTEIN)

BEILAGE

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage

- 1.) Wieviele Sektionen, Gruppen, Abteilungen und selbstständige Referate gibt es in der Zentralstelle des Bundesministerium für Umwelt?
- 2.) Wie hoch ist der gesamte veranschlagte Personalstand zum Stichtag 1. 7. 1993/ 1994/ 1995, aufgeschlüsselt nach Sektionen, Gruppen, Abteilungen und selbstständigen Referaten sowie nach Beamten und Vertragsbediensteten, im Bundesministerium für Umwelt?
- 3.) Wieviele nachgeordnete und welche Dienststellen (taxative Aufstellung) gibt es im Bundesministerium für Umwelt?
- 4.) Wie hoch sind die konkreten Personalkosten im Bundesministerium für Umwelt, aufgeschlüsselt nach Zentralstelle und den oben angeführten nachgeordneten Dienststellen?
- 5.) Wieviele Planposten der Dienstklassen IX, VIII sowie VII/ VI sind im Bundesministerium für Umwelt?
- 6.) Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten eines Arbeitsplatzes der Dienstklassen IX, VIII sowie VII/ VI im Bundesministerium für Umwelt?
- 7.) Wieviele Frauen sind im Bundesministeriums für Umwelt als Beamte und als Vertragsbedienstete beschäftigt (aufgeschlüsselt nach Dienstklassen IX, VIII sowie VII/ VI)?
- 8.) Wieviele offene Planstellen gibt es im Bundesministerium für Umwelt?
- 9.) Welche konkreten Maßnahmen wurden bislang getroffen, um die von der Bundesregierung angekündigte Verwaltungsreform auch tatsächlich umzusetzen? Welche sind künftig geplant?